

Klimadaten Ostwestfalen-Lippe (www.klima-owl.de)

Wetteranalyse Sommer 2009. Ein Rückblick von Walter Rentel

Sommer 2009: Ein ziemlich normaler, wechselhafter Sommer mit Gewittern

Der Sommer 2009 war (meteorologisch vom 1. Juni bis 31. August) im Paderborner Land ein ganz normaler ostwestfälischer Sommer, allerdings wie immer mit Licht und Schatten.

Auffällig war das Niederschlagsgeschehen, das sich in allen 3 Monaten durch zum Teil sehr kräftige, anhaltende Schauer (teils Gewitterschauer) mit recht unterschiedlicher, örtlicher Ausprägung darstellte. Insgesamt betrug die Niederschläge 305,9 Liter pro Quadratmeter (Vorjahr 378,6) in Dahl und 177,3 Liter (272,3) in Elsen. Der deutliche Unterschied zwischen Dahl (250 m ü.NN) und Elsen (100 m ü.NN) im Vergleich zum 30jährigen Mittel von 261,7 Litern, liegt einmal in den örtlich unterschiedlichen Niederschlägen, aber auch im höhenbedingten Steigungsregen.

Die Durchschnittstemperaturen der 3 Sommermonate lagen in Dahl mit 17,4 Grad (17,8), in Elsen mit 19,1 Grad (19,1) auch über dem langjährigen Mittelwert von 16,3 Grad.

Auch die Sonne fand sehr häufig ihre mehr oder weniger grossen Lücken, was sich in den vielen überdurchschnittlichen Sonnenstunden von 814,1 (818,8) ausdrückte. Das sind immerhin 147,8 % des Solls (554,0). Und doch hatten viele den Eindruck, dass es eher ein gemischter Sommer war. Der Grund für diese Wahrnehmung sind verhältnismäßig kurze Hochsommerphasen.

Der Juni startete mit örtlich sehr unterschiedlich ausgeprägten Niederschlägen, die in Dahl mit 89,6 Litern (126,6), in Elsen nur mit 48,4 Litern (82,2) niedergingen. Das langjährige Mittel beträgt 89,7 Liter. Bei den Temperaturen wurde der langjährige Durchschnitt von 15,3 Grad nur in Elsen mit 17,2 Grad (19,3) übertroffen. In Dahl betrug sie 15,2 Grad (17,3). Der Juni war eher zu kühl, obwohl die Sonne mit 141 % ihr Soll übererfüllte.

Der Juli war sehr wechselhaft, dennoch sommerlich, so dass die Durchschnittstemperaturen in Dahl mit 18,2 Grad (18,4) und in Elsen mit 20,3 Grad (19,7) über dem Mittelwert von 16,8 Grad lagen. Allerdings summierten sich auch die immer wieder fallenden Schauer auf 172,4 Liter (97,2) in Dahl und auch in Elsen auf 107,3 Liter (64,2), und lagen damit deutlich über dem Mittel von 86,6 Litern. Dennoch zeigte sich die Sonne auch im feuchten Juli mit 266,2 Stunden erfreulich häufig mit 145,5 % des Solls.

Der August war ein Sommermonat. Trocken, warm mit viel Sonne. Mit 43,9 Litern (154,8) in Dahl und nur 21,6 Litern (126,0) in Elsen lagen die Niederschläge deutlich unter der Norm von 82,9 Litern. Die Durchschnittstemperaturen lagen in Dahl mit 18,8 Grad (17,6), in Elsen mit 19,9 Grad (19,2) über dem Mittel von 16,7 Grad. Der August hatte mit 284,4 die meisten Sonnenstunden des Sommers (154,4%) und mit über 35 Grad die wärmsten Tage.

Weitere Informationen unter: www.klima-owl.de